

Dogma trifft Drama

Das Kreuz im Theodrama der Heilsgeschichte

Theodrama der Heilsgeschichte



- ⇒ **Gott ist Liebe – Gott will Liebe – Gott befreit zur Gegenliebe**
- ⇒ **Gott will unsere Liebe empfangen, weil er sie sich nicht nehmen kann**
- ⇒ **Gott will wirklich geliebt werden, aus freien Stücken**
- ⇒ **Gott beansprucht unsere Liebe als Rückgabe seiner Gabe**
- ⇒ **Gott nimmt die Freiheit zu Liebe nicht zurück, auch dann nicht, wenn der Mensch diese Freiheit missbraucht.**

Theodrama der Heilsgeschichte



Und der HERR ging vor seinem Angesicht vorüber und rief: Jahwe, Jahwe, Gott, barmherzig und gnädig, langsam zum Zorn und reich an Gnade und Treue, der Gnade bewahrt an Tausenden von Generationen, der Schuld, Vergehen und Sünde vergibt, aber keineswegs ungestraft lässt, sondern die Schuld der Väter heimsucht an den Kindern und Kindeskindern, an der dritten und vierten Generation.

Ex 34,6f.

**Bitte um Errettung aus Not
Ps 86,15; 145,8.18f.**

**Bitte um Vergebung der Sünden
Neh 9,17; Ps 103,8-13**

Theodrama der Heilsgeschichte

Noah

- ▶ Die Reue Gottes (1Mo 6,5-7)
- ▶ Die Reue Gottes über seine Reue (1Mo 8,21-22)
- ▶ Der Regenbogen in der ewigen Thronherrlichkeit Gottes (Offb 4,3)

Mose

Ex 34,6

- ▶ Gott folgt der Argumentation des Mose (2Mo 32, 7-14)
- ▶ Vgl. 4Mo 14,11-25; 5Mo 9,12-19

Hiskia

- ▶ Gott ändert seinen Entschluss (2Kö 20,1-7)

Jona

Ex 34,6

- ▶ Gott bereut das verhängte Unheilsgericht (Jona 3,5-10)

Theodrama der Heilsgeschichte



Ex 34,6

Jeremia/Joel

- ▶ Gott wirbt mit seiner Reuebereitschaft (Jer 18,7-10; 26,3. 13. 19)
- ▶ „gnädig, barmherzig, langsam zum Zorn, lässt sich des Unheils gereuen“ (Joel 2,12f.)

Hosea

- ▶ Wo der Impuls zur Reue nicht mehr von außen kommen kann, generiert Gott diesen Impuls in sich selbst (Hos 11,8.9)

Israel

- ▶ Die Reue Gottes wird Teil des hymnischen Lobpreises (Ps 106,45; 135,14). In seiner Reue ist Gott der Treue.

Jesus

- ▶ Die Reue Gottes erreicht ihren Höhepunkt: Die durch die Sintflut getöteten Menschen hören das Evangelium (1Petr 3,18-20)

Theodrama der Heilsgeschichte

Gnade vs. Zorn

Warten,
Werben,
Locken

Scheitern

Das Drama von Mensch und Gott wird zu einem Drama in Gott

„nicht von
Herzen“

Gott leidet

Gott wird müde

Gottes Herz bricht

Gottes Herz brennt

